



Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 25.08.2010

17.08.10

**Illegale Müllablagerung am Stromhäuschen am Lessingplatz
Nackstraße Ecke Lessingstraße**

Die Verwaltung wird gebeten:

- der Firma Kenttenbrech Gurdulic zu erlauben, zwei Container für Gelbe Säcke am o. g. Ort aufzustellen;
- einmal wöchentlich den Sperrmüll unaufgefordert abzuholen, hilfsweise nach Anruf des Stadtteihelfers.

Begründung:

Die Probleme mit dem Verpackungsmüll im Gelben Sack sind so alt wie der Gelbe Sack selbst. In den Wohnblöcken rund um den Lessingplatz wurden die Säcke häufig dann rausgestellt, wenn sie voll waren, nicht zum Abholtermin. Das führte dazu, dass der Verpackungsmüll alle Straßenzüge verschmutzte.

Daraufhin haben die Betroffenen, selbstorganisiert, eine Sammelstelle gegenüber der jetzigen Sammelstelle ausgesucht. Dies führte zu Konflikten mit den Anwohnern des betroffenen Eckhauses. Daraufhin haben die Betroffenen, ebenfalls selbstorganisiert, die jetzige Lösung gefunden. Diese kann durch unsere Vorschläge noch verbessert werden.

Herr Steffen Gurdulic, der als sozial engagierter Unternehmer bekannt ist, hat sich uns gegenüber bereit erklärt, zwei „Gelbe Container“ auf Kosten des Unternehmens aufzustellen. Er benötigt dazu eine Erlaubnis der Stadt Mainz.

Die Idee aus der Verwaltung, das Problem durch Aufstellen von Fahrradständern zu lösen, wird das Problem nicht lösen, sondern verlagern. Aber wenn wir so zu mehr Fahrradständern kommen, soll es auch recht sein.

Inspiziert von dem Konzept von den „Heilkräften der Kunst“ nach Joseph Beuys, haben wir die Idee entwickelt, das Projekt künstlerisch, jugendkulturell begleiten zu las-

sen. Die Stadtwerke Mainz AG hat sich bereit erklärt, das Stromhäuschen als legale Graffitifläche freizugeben.

Die Maler, vorwiegend aus der Neustadt, haben sich bereit erklärt, die Fläche thematisch zu gestalten. Thema soll „Müll als wertvoller Rohstoff“ (Arbeitstitel) sein. Sie legen in den nächsten Wochen eine grobe Gestaltungsskizze vor.

Wir sind davon überzeugt, dass es durch die Umsetzung des Maßnahmenpaketes

- Aufstellung von Müllbehältern;
- regelmäßige Abholung von Sperrmüll (wöchentlich)
- und die positive Gestaltung der Umgebung

zu einer erheblichen Verbesserung der Situation kommt.

Hildegunde Rech